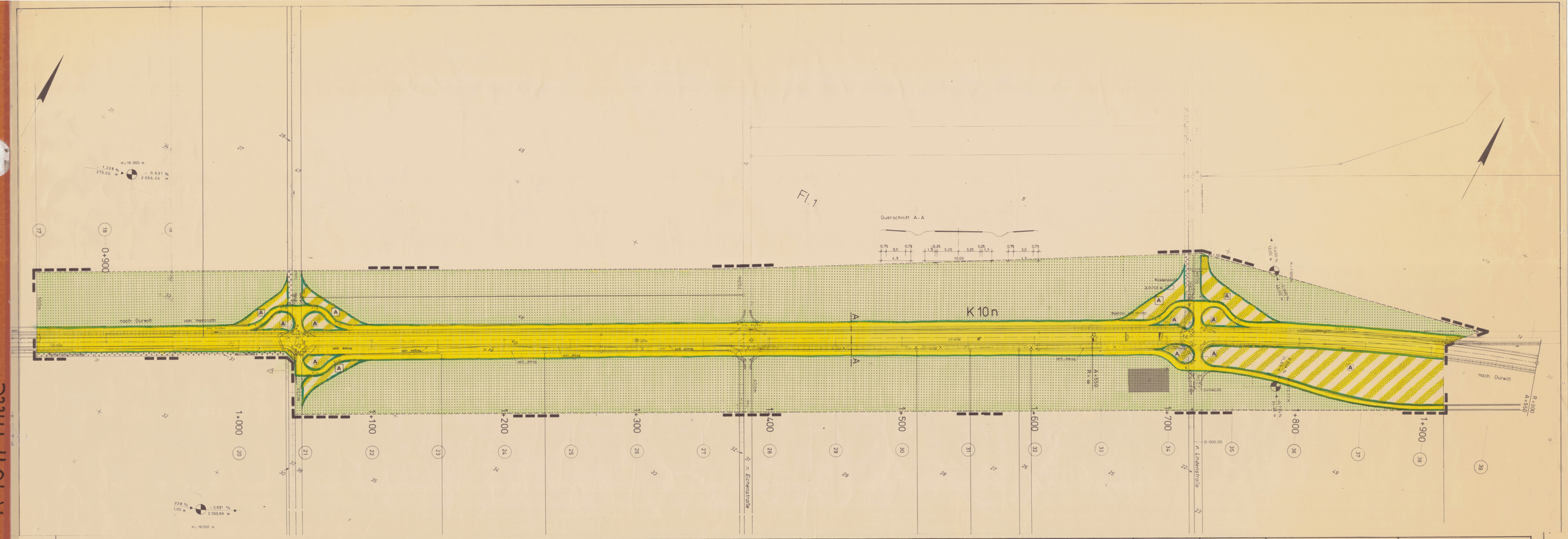


Stadt Eschweiler

Bebauungsplan Nr. 189

-K 10n Mitte-

Gemarkung Dürwiss, Kinzweiler **Flur** 1,2, 45

M. 1: 1000

ÜBERSICHT M. 1: 25000



Zeichenerklärung der Kartengrundlage

– Bestand –

- Wohngebäude mit Firstrichtung
- Wirtschaftsgebäude oder Garage
- Öffentl. Gebäude
- I, II, III best. Geschoßzahl (Vollgeschoß)
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Hauer
- Bordstein
- Hydrant
- Straßenbeleuchtung
- G Kappe (Gas)
- Kanalschacht
- Straßeneinlaßkasten
- Lichtmast (Stahl, Eisen)
- Telefonzelle
- einzelner Baum
- 149,51 Höhenangabe
- 156 Höhenschichtlinie
- A Abwasserleitung
- W Wasserleitung
- Fe Fernsprechleitung
- E Elektrizitätsleitung
- 3 Hochspannungsleitung 380 KV

Art der baulichen Nutzung – PlanzV 1

Maß der baulichen Nutzung – PlanzV 2

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen – PlanzV 3

Verkehrsflächen, Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge – PlanzV 3+6

- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG

Zweckbestimmung:

- A LANDSCHAFTSGERECHTE AUSGLEICHSFLÄCHE (s. Landschaftspflegerischer Begleitplan)

Flächen für Versorgungsanlagen, Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen – PlanzV 7+8

Grünflächen – PlanzV 9

Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses – PlanzV 10

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen – PlanzV 11

Flächen für d. Landwirtschaft und Wald – PlanzV 12

- FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

Planungen, Nutzungsregel- und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft – PlanzV 13

- FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT

Regelungen für die Stadterhaltung, Denkmalsschutz und für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen – PlanzV 14

Sonstige Planzeichen – PlanzV 15

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS

Textliche Festsetzungen

Die Richtigkeit des städtebaulichen Entwurfs bescheinigt:
Eschweiler, den 7. 11. 1990
Amtsleiter Stadtplanungsamt

Der Bebauungsplan erfüllt die Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung (PlanzV 81) vom 30. Juli 1981.
Stand der Planunterlagen: März 1988
Eschweiler, den 7. 11. 1990
Stadt Obervermessungsrat

Der Rat der Stadt Eschweiler hat in der Sitzung vom 27. 7. 1988 gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 189 aufzustellen. Der Beschluß wurde ortsüblich am 3. 8. 1988 bekanntgemacht.
Eschweiler, den 7. 11. 1990
Bürgermeister
Rotamitglied

Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gemäß § 3 (1) des Baugesetzbuches erfolgte vom 5. 9. bis 14. 9. 1988
Eschweiler, den 7. 11. 1990
Bürgermeister
Rotamitglied

Der Entwurf dieses Planes hat gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches, entsprechend dem Beschluß vom 24. 5. 1990, in der Zeit vom 8. 5. bis 8. 6. 1990 offengelegen.
Eschweiler, den 7. 11. 1990
Die Stadtverwaltung

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches durch Beschluß des Rates der Stadt Eschweiler vom 25. 10. 1990 als Satzung beschlossen worden.
Eschweiler, den 7. 11. 1990
Bürgermeister
Rotamitglied

Dieser Plan wurde gemäß § 11 Baugesetzbuch am 7. 3. 1991, angezeigt.
Zu diesem Plan gehört die Verfügung vom 27. 3. 1991
Az: 35.12-6701-203391
Köln, den 27.03. 1991
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

Dieser Plan ist gemäß § 12 des Baugesetzbuches durch Bekanntmachung vom 15. 04. 1991 als Satzung in Kraft getreten.
Eschweiler, den 18. 04. 1991
Die Stadtverwaltung
Erster Beigeordneter
Rönsch
Technischer Beigeordneter

Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahme

KENNZEICHNUNG NACH § 9 (5) Nr. 1 BauGB (im Detail siehe Begründung)